

Legierung: **AuroDur CFH5**

Kurzbezeichnung: **ADCFH5**

Typ:	Hochgoldhaltige Edelmetall-Legierung auf Goldbasis vorgesehen für metallkeramischen Zahnersatz oder als Dentalgusslegierung, Typ 4 (extra hart), gem. DIN EN ISO 22674
Farbe:	gelb

Indikationen:	Inlays, Onlays	•
	Kronen	•
	kleine Brücken	•
	mittelgroße Brücken	•
	Fräs-, Konus- und Geschiebearbeiten	•
	Modellguss	•
	verblendbar mit LFC	•

Zusammensetzung:	Au	73,10	Ag	16,00
(Massenanteile in %)	Pd	5,80	Zn	2,80
	Pt	1,50	Sn	0,50
	Ir	0,10	In	0,20

Technische Daten:	Dichte in g/cm ³	15,8
	Vickershärte HV 5/30	als Gusslegierung (s)220 (a-s)230 als Aufbrennlegierung (s)220 (n)250 (a-n)270
	Dehngrenze R _{p0,2} in MPa	als Gusslegierung (s)560 (a-s)590 als Aufbrennlegierung (s)560 (n)690 (a-n)750
	Bruchdehnung in %	als Gusslegierung (s)7 (a-s)5 als Aufbrennlegierung (s)7 (n)4 (a-n)3
	E-Modul in GPa	110
	Mittlerer linearer WAK 25 - 500 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	15,9
	Mittlerer linearer WAK 25 - 600 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	16,4
	Schmelzintervall °C	960 - 1060

Verarbeitung:	Vorwärmtemperatur der Gießformen in °C	800
	Gießtemperatur in °C	1210
	Tiegel	Grafit/Keramik
	Oxidbrand	800°C
	Aushärten	(a-s) als Gusslegierung 400°C/15min (a-n) als Aufbrennlegierung 450°C/15min

Geeignete Lote:	Verbindungen vor dem Keramikbrand	AuroCer Lot 920
	Verbindungen nach dem Keramikbrand	AuroCer Lot 700 PF
	Verbindungen als Gusslegierung	AuroDur H Lot 750

1) Kurzbezeichnungen:

s - Selbsttaushärtung, n - nach dem Keramikbrand, a-s – ausgehärtet aus dem Zustand s
a-n – ausgehärtet aus dem Zustand n

2) alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgten je nach Legierung:

- Oxidbrand 10min/ 960°C + 4x4min/ 960°C bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen
- Oxidbrand 10min/ 980°C + 4x4min/ 980°C bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen
- Oxidbrand 10min/ 800°C + 4x4min/ 800°C bei LFC- Systemen
Entsprechende Wertangaben gelten nur unter diesen Bedingungen.

3) Der Keramikbrand sollte nach Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.

